

Volksstimme

Sozialdemokratisches Organ für den Regierungsbezirk Magdeburg.

Nr. 157

Magdeburg, Sonntag den 7. Juli 1918.

29. Jahrgang.

Revolution der Börse.

Die Warenumsatzsteuer ist im Reichstag (Sonder- und Konjunktions-) auf fünf fürs Tausend erhöht worden. Kein ungeheures Maß hat gegen diese ungeheuerliche Belastung der breiten Massen Einspruch erhoben. Nun, da der Hauptausgang auch die Erhöhung des Aktienumsatzsteuersatzes für den Verkehr vom Bankier zum Kunden — die Börsenbesucher bezahlen im Handel untereinander einen wesentlich niedrigeren Satz — ebenfalls auf fünf fürs Tausend des auswachsenden Stückwertes beschlossen hat, hält der deutsche Blätterwald von entrüsteten Kundgebungen ab. Die gewerbmäßigen Börsenhandler sind in den Meistern für sich getreten und haben Streikposten aufgestellt. Protesttelegramme und Protestversammlungen folgen sich.

Im Kriege hat sich an der Börse eine typische Spekulation entfaltet, weil einmal gewaltige Kapitalmengen infolge der Liquidation der Warenbörse frei wurden und dann die überhäufte Ausgabe von Papiergeld eine allüberflutende Kapitalflut erzeugte und dem Kapitalismus jede andre Tätigkeit durch die ungelassenen Kriegsverordnungen eingeengt wurde. Das Reichskriegsamt und der Reichskriegsminister mühten diese blühende Geschäft am liebsten ganz unterbinden, weil es den späteren Nachkommen die Mittel zur Bekämpfung der viel weniger abnehmenden Kriegsanleihen abhandeln ließ.

Die Börse alles mögliche herauszuholen, um die finanziellen Mächte zu begünstigen, die sich durch zu hohe Belastung des Börsenverkehrs nicht ihren Ertrag bringen. Die Spekulation kann nicht mehr so getroffen werden, wenn militärische und zivile Versorgungsstellen nicht mehr jede noch so unbedeutende Forderung bewilligen, wenn die

Kaufkraft durch hohe Besteuerung der großen Einkommen (eingedämmt wird) und wenn die Börsenvorgänge durch Aufhebung des Kurslistenverbots in das Licht der Öffentlichkeit gerückt werden.

Ganz anders haben sich die Unabhängigen verhalten. Sie haben jede Vorkriegsteuer abgelehnt. Ihre grundsätzliche Feindschaft gegen Verbrauchs- und Verkehrssteuern hat sie an die Seite der Börseninteressenten geführt. Gewiss ist jede Umsatzsteuer verwerflich, weil sie an den bloßen Geschäftssatz anknüpft und wenig nach Gewinn oder Verlust fragt. Diese ihre Wirkung verschärft sich natürlich, je höher sie angesetzt wird. Aber einmal ist es ganz natürlich, den Kapitalisten, die die allgemeine Warenumsatzsteuer mit Wiederannähmense bewilligen, erstmalig auf ihrem eigenen Gebiet zu zeigen, wie es tut. Und dann ist ja allgemein bekannt, daß angeht die Einkommensteuer des Reiches jede Schonung der Börsenleute eine Belastung der breiten Massen bedeutet.

Vielleicht ist es auch nach so vielen Worten über die Vorkriegsteuer, noch kurz zum Verständnis zu sagen, was die Börse ist. Die Börse ist ein Markt für Gelder, Aktien und Schuldverschreibungen. Hier werden die Gelder des ganzen Landes gesammelt und der Anlage in allen denkbaren Industrien zugeleitet. In einer Zeit, die die Aktiengesellschaft die vorherrschende Unternehmungsgattung und der Staat die wichtigste Tätigkeit zugeordnet hat, hat die Börse durch die Entziehung der Gelder, wenn diese erheblich gelitten, die in sich keine Börsen hätte, das Gründungsgebot durch ihre innige Verbindung mit der Industrie und dem Kapitalistenpublikum fast monopolisiert haben.

Diese Geld- und Aktienhändler haben die „Kriegskontingente“ ebensogut wie die Landwirte ausgenutzt. Sollen

sie aber Steuern zahlen oder geht es nur ein einziges Mal bei der Preisfestsetzung nicht nach ihren Wünschen, dann drohen die Landwirte sofort mit der Berringerung des Anbaues und die Börsenleute mit dem vollkommenen Stillstand ihrer Tätigkeit. Dabei sind diese Herren ganz gewiß davon überzeugt, daß ihre Arbeit für Deutschlands Kraft unentbehrlich ist. Zergeweltete patriotische Reden oder Kundgebungen haben sie gegen sich selbst niemals gelten lassen. Die „Geuzen“ derer, die sich gegenüber den Arbeitern als bessere Vaterlandsfreunde aufspielen möchten, ist damit genügend gekennzeichnet.

Nun ist der große „Börsenstreik“ allerdings sehr bald verpufft. In den Hamburger Börsenräumen wurde von der Handelskammer folgende Kundmachung des stellvertretenden kommandierenden Generals v. Falk den Börsenbesuchern zur Kenntnis gebracht:

Da aus Mitteilungen in der Presse hervorgeht, daß die Mitglieder der Hamburger Wertpapierbörse beschlossen haben, den Börsenverkehr einzustellen, so entfällt die Voraussetzung für die Zutrittstellung der Stimmberechtigten und angefallenen Mitglieder der Wertpapierbörse. Ich werde daher anordnen, daß, wenn nicht sofort der Börsenverkehr wieder aufgenommen wird, die zurückgestellten Stimmberechtigten zum Geeschieden einzuziehen sind. Ich erlaube diese Mitteilung umgehend durch Anschlag in den Börsenräumen zur Kenntnis der Beteiligten zu bringen.

Auf Grund dieser Bekanntmachung beschloß die Versammlung der Mitglieder der Hamburger Wertpapierbörse, den Börsenverkehr wieder aufzunehmen. Auch an der Bremer und der Börse anderer Städte hat man sich plötzlich zur Wiederaufnahme des Geschäftemachens entschlossen.

Die Furcht vor Steuern ist bei den Herrschaften groß, noch größer aber ist ihre Abneigung gegen den Schützengraben.

Militär und Marine.

In einer Dauer Sitzung bis 10 Uhr abends erledigte der Reichstag am Freitag die dritte Lesung des Etats, nachdem vorher eine Reihe von kleinen Anfragen beantwortet worden war. In der Etatsberatung spielten die Meeres- und Marinefragen noch einmal eine besondere Rolle.

Wir verweisen auf den nachstehenden ausführlichen Bericht.

Am Ende des Bundesrats: Kriegsminister von Stein.

Anfragen.

Die Admiralität (nach) weist darauf hin, daß der Verlust von Schiffen, insbesondere von U-Booten und Zerstörern, nicht nur ein Verlust eines Schiffes, sondern auch ein Verlust militärischer Eigenschaften, insbesondere der U-Boote, und deren Erhaltung ein großes Problem ist. Er fragt, ob auf diese Verluste eine entsprechende Entschädigung zu leisten ist.

General v. Bräuer (Reichstag) fragt an, was die Admiralität über die Verluste von U-Booten und Zerstörern weiß. Er fragt, ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet und ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet.

General v. Bräuer (Reichstag) fragt an, was die Admiralität über die Verluste von U-Booten und Zerstörern weiß. Er fragt, ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet und ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet.

General v. Bräuer: Der General von Biebinghoff hat in seiner Eigenschaft als Kampfschiffshaber den „Kortwark“ für Bagarett und Kisten verboten. Das Recht, ein solches Verbot zu erlassen, kann ihm nicht bestritten werden. Das ist auch in einem Schreiben des Kriegsministeriums an den „Kortwark“ ausdrücklich zum Ausdruck gebracht worden. Das Kriegsministerium ist nicht in der Lage, eine Aufhebung des Verbots zu verfügen. Auch der Militärbesuchshaber ist nicht zuständig, das ist ja nicht nur eine Anordnung auf Grund des Befehlsgewaltigen, sondern das Kriegsministerium hat sich an den stellvertretenden kommandierenden General mit dem Erlassen der entsprechenden Anordnungen betätigt.

Abg. Dr. Müller (Reichstag) fragt an, was die Admiralität über die Verluste von U-Booten und Zerstörern weiß. Er fragt, ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet und ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet.

General v. Bräuer (Reichstag) fragt an, was die Admiralität über die Verluste von U-Booten und Zerstörern weiß. Er fragt, ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet und ob die Admiralität die Verluste von U-Booten und Zerstörern als einen Verlust von Schiffen betrachtet.

Abg. Stupp (Ztr.) berichtet über die Verhandlungen des Ausschusses für die Marine. Gegen den Abgeordneten v. Baur ist eine Anklage wegen Steuerhinterziehung erhoben worden. Der Ausschuss schlägt aus grundsätzlichen Erwägungen vor, die Genehmigung zur Strafverfolgung nicht zu erteilen.

Abg. v. Baur (Ztr.): Ich bitte die Genehmigung zu erteilen. Es muß festgestellt werden, ob die Steuerhinterziehung etwas ist oder nicht. Ich kann unmöglich diese Angelegenheit viel länger noch 2 Jahre auf mich sitzen lassen. Der Reichstag die Genehmigung, so muß ich mein Mandat niederlegen. Es kann für den Reichstag nicht gleichgültig sein, ob gegen einen Volksvertreter eine solche Verurteilung erlassen wird oder nicht.

Abg. Stupp (Ztr.): Der Ausschuss hat auch über die Anklage gegen den Abgeordneten v. Baur entschieden. Ich habe darauf, daß in diesem Fall eine Verurteilung nicht zu erwarten ist.

Abg. Stupp (Ztr.): Der Ausschuss hat auch über die Anklage gegen den Abgeordneten v. Baur entschieden. Ich habe darauf, daß in diesem Fall eine Verurteilung nicht zu erwarten ist.

Wunderlicher Arbeitskalender für Gartenfreunde

Die letzten Tage erregten die Aufmerksamkeit der Gärtnere...

Zur Abgrenzung gilt unsere Aufmerksamkeit nach wie vor in der Hauptfrage der Bekämpfung der Obstschädlinge...

Die letzten Nachrichten von Freiherrn von Schilling, die Obst- und Gemüschädlinge und die nützlichen Garteninsekten...

Wachstumszeit mit den abgefallenen Blättern, Äpfeln und die verschiedenen Pflanzensorten...

Die Gärtnereien sind die Grund- und Hauptbedingung für den Erfolg...

Rathen sind die herkömmlichen Sorten, die die Wurzeln der...

An den Rutenkanten, wie Elymion, Gurkenkraut, Pfefferminze...

Provinz und Umgegend.

Wahlkreis Wangleben.

Langenwehlingen, 6. Juli. (Öffentliche Versammlung.) Am Sonntag den 7. Juli...

Wahlkreis Jericho 1 und 2.

Burg, 6. Juli. (Stadtverordneten-Sitzung vom 4. Juli.) Der Richter verliest ein Schreiben eines Einwohners...

(Die Steuerberauslagungen.) In der Frühjahrsboten erschienen jetzt...

Wahlkreis Salze-Aischersleben.

Schönebeck, 6. Juli. (Frei werden der Wohnungen) müssen spätestens nach 7 Tagen...

(Grubekolarkartenverkauf) findet im Zimmer 12 des Rathhauses unter Vorlegung des Ausweises...

(Auf Lebensmittelliste.) Abschnitt Nr. 2, gibt es von Montag mittig an nach Stundenliste...

Stassfurt, 6. Juli. (Verborbene Wurst) hat wieder einmal die Firma Alwin Damm in Schönebeck...

(Die Ferien) sind für unser Realgymnasium nicht verlegt worden...

Wahlkreis Stendal-Osterburg.

Stendal, 6. Juli. (Lebensmittel.) In nächster Zeit gelangen 100 Gramm Gerstenaufzucht...

(Zwei Pfund alte Kartoffeln) gibt es auf Karte; wer als Ersatz Brot bekommen hat...

Kleine Chronik.

42 Jahre im Zuchthaus.

In der Wohnung des Arztes Dr. Magnus Hirschfeld. In den Jahren 19 in Berlin...

Zwei Köpfe und vier Arme.

In Buchhagen bei Helmheim an der Donau hat eine Frau ein Kind mit zwei Köpfen...

Sieben Personen erkrankten.

„Hensberg Abis“ zufolge ist auf einer Segelfahrt über den Havel...

Die Schwester des Leutnants.

Eine sehr elegante junge Dame betritt ein Lazarett und wendet sich an die Oberin...

Das Hindernis.

Mein Freund Hermann ist leidenschaftlicher Raucher. Mit allen Entschlossenheit...

Das verlassene Dorf.

Man hat den Dorfbewohner Fritz von Schütz...

langer, je mehr sich der Zustand des Patienten besserte...

„Es ist's, Fried — o, meine gute Mutter? Wenn ich dir doch...

Wir offerieren für Händler und Wiederverkäufer

unter Lager in: Postträgern, Strumpfbändern, Strumpfhalter, Laffband, Taschennestern, Dolchen, Nadeln, Scheren, Cep. und Zerkleinern, Filzlebenssohlen und abfägen, Pantinen in Leder und Stoff in allen Größen, Filz- und Sommer-Einlegesohlen, Gohlensöhnen in verschiedenen Marken und Qualitäten, Bettchen mit und ohne Riemen, Garnnadeln, Stopf-, Stroh- und Nähnadeln, Sicherheitnadeln, Gabelnadeln, Perlmutternäpfe, Feinbrettnäpfe, Nadel- und Nähnäpfe, Strickknöpfe, Patent-Postknöpfe, Anfachknöpfe, Wischarten, Briefmappen, Notizbücher, Kastenbroschen, Kiste in kleinen Flaschen, Vorhängeschlösser in allen Preislagen, Taschennäpfe, Seitenklammer und Garspangen, Taschenspiegel in großer Auswahl, Kopfband, Handseger, Kleiderbürsten, Auftrage-, Glanz- und Waschbürsten, Schrubber und prima Strassenbesen, Schürzenstiel in großer Auswahl und allen Preislagen, Gefäßspiralen für Postträger, Portemonnaies, Brief- und Geldtaschen, Schuhschere in schwarz u. gelb, Griffspiegel, Brillen, Flaschenauger, Broschen, Holzketten in großer Auswahl, Ferner ein großes Lager in Spielwaren und täglicher Eingang von Neuheiten und gut lohnenden Vertauschungsartikeln. 1888

Waren-Ein- u. Verkauf-Zentrale
G. m. b. H. (vorm. A. Saenger)
Frankenstr. 7. Fernsprecher 7663 u. 4278.

Prima schwarzen Brenntorf
von höchster Heizkraft 4908

Brennholz

offenfertig und klein gehackt, liefert markenfrei ab Straße und frei Keller

Wilhelm Wrede, Kohlenhandl.
Hauptbahnhof, Westseite. Tel. 2299.

Schmier-Waschmittel markenfrei - schäumt und wäscht
tadellos - kein Ton - vorzüglich für
Sardinen, Leib-, Haus- und Küchen-
wäsche wie für schmutzigste Arbeitswäsche, 10-Pfund- & 5-Pfund-
10.50 Mark, 1 Pfund 1.00 Mark, nach auswärts per Nachnahme.
H. Steiner, Magdeburg, Kaiserstr. 13, v. H. L. Fernspr. 4331

Arbeitsmarkt

Aufwartung 1 Lehrfräulein
für vornehm. sucht Frau Bauer, suchen Carl Stausenbiel & Söhne,
Zadenburg, Fichtestraße 28, 2 Tr. St. Michael-Str. 44. 4906

Verkäuferin
für halbtägigen Unterricht gesucht
Jung Starkloff, Drogenhandlung,
Magdeburg-S.

Junge Arbeiterinnen
werden eingestellt 1834
Alfred Käufer
Gr. Diederichs-Str. 37.

Lehrling
eintreten.
5910
Schwent & Holtz
Magdeburg, Große Marktstraße 3

Maurer
werden noch eingestellt 4898
Umfassungstraße 84, Hof.

Selbständ. Tailen- u. Jacken-Arbeiterinnen
für unser Schneider-Atelier
per sofort oder später gesucht.
Lange & Münzer Magdeburg
Brühlweg 51/52.

Maschinenarbeiterinnen.
Marquardt & Bülow
Maschinenfabrik, E. u. L. L., Magdeburg-L., Inselstr. 10

Arbeiterinnen,
Gartnerinnen und Maschinenarbeiterinnen
für dauernde Arbeit per sofort gesucht
Suchbetrieb der Kriegshadern-A.-G.
Albert Otto Kluge
1888
Gefährlicher Straße Nr. 32/24.

Mehrere junge Bureau-Hilfskräfte
(auch Frauen) werden für sofort oder später bei uns eingestellt.
Beschäftigung in der Buchführung, Rechnen, Korrespondenz, Briefschreiben, etc.
eine gute Gelegenheit, sich in der Buchführung, etc. auszubilden.
mit Gehalt arbeiten.
1888

Für den Betrieb meiner Kellereien suche sofort
Arbeitskräfte
männlichen oder weiblichen Geschlechts.
Schon im Fach bewanderte bevorzugt.
Otto Bachmayer & Weingrothmann
Kellereibau 21/22
7 1837

Möbel und Polsterwaren in 4 Etagen
Auf Kredit!
und gegen Barzahlung
Möbel!

1 Wohnungseinrichtung
bestehend aus:
1 nussb. Bettstelle
1 Matratze
1 nussb. Kleiderschrank
1 nussb. Spiegelschrank
1 Spiegel
4 Stühlen
1 Schafelange
1 Tisch
1 Küchenschiff
2 Stühlen
2 Küchenstühlen
Anzahlung 200 Mark
Wochenrate 6 Mark

1 Wohnungseinrichtung
bestehend aus:
2 nussb. Bettstellen
2 Matratzen
1 nussb. Schrank
1 Beritto
1 nussb. Spiegelschrank
1 Spiegel, 4 Stühlen
1 Schafelange, 1 Tisch
1 Küchenschiff, 1 Tisch
1 Rahmen
2 Stühlen
1 Handtuchhalter
Anzahlung 350 Mark
Wochenrate 10 Mark

1 Wohnungseinrichtung, bestehend aus:
1 Schrank, zerlegbar, eiche, 2 hohen Bettstellen, eiche, 2 Spiral-
matratzen, 2 Auflege- u. 2 Auslege-Matratzen, Steig., 1 Wasch-
spiegel, 1 Schrank, 1 Beritto, nussb. furniert, 1 Trumeau
mit Konsole, 1 Büschelsofa, 1 Sofa, 4 Stühlen, 1 Küchen-
schiff, 1 Tisch, 2 Stühlen, 1 Rahmen, 1 Handtuchhalter
Anzahlung 600 Mark Monatsrate 60 Mark

1 Wohnungseinrichtung, bestehend aus
1 Schlafkammer (eiche): 1 gr. Schrank m. Spiegel, 2 hohen
Bettstellen, 2 Spiral-, 2 Auslege-Matratzen, Steig., 1 Waschl-
kommode mit hohem Marmor- und Spiegelaufsatz, 2 Nach-
tischchen, 2 Marmortafeln, 2 Stühlen
1 Wohnzimmer, nussb. furniert: 1 Schrank, 1 Beritto
mit Verglasung, 1 Büschelsofa, 1 Umbau, 1 Trumeau m. Kon-
sol., 1 Sofa-Ausziehstuhl, 4 Rohrstühle
1 Küche, mod. Anstrich, mit schön. Verglasung, 1 Küchen-
schiff, 1 Küchentisch, 2 Stühlen, 1 Handtuchhalter, 1 Rahmen
Anzahlung 1000 Mark Monatsrate 90 Mark

Rompl. C. ...

Einzelmöbel

wie: Kleiderschränke, Bertitos, Bettstellen mit Matratzen,
Spiegel, Trumeaus, Schafelangen, Stuhlgarderoben usw.

Größtes Kredithaus in Magdeburg

Osswald

Waren-Kredit-Gesellschaft 288
14 u. 15 Alte Ulrichstraße 14 u. 15
Kredit nach auswärts!
Geöffnet von 11 bis 1 Uhr geschloß!

Schmied
aus Kriegshadern, per
sofortigen Eintritt gesucht.
C. W. Neumann
Dampfmühlent, Magdeburg,
Rind., Gohlfelderstr. 53

Sucht Schlosser
für ein Werk in der Nähe
Magdeburgs, per sofort
Einstellung gesucht.
1888

G. Schulz
Magdeburg
Königsstr. 83/84

Junge Schlosser
werden gesucht 1834
Alfred Käufer
Gr. Diederichs-Str. 37.
für dauernde Beschäftigung
in der Schlosserei
1888

Schlösser und
Automobil-Monteur sowie
Stellmacher

für dauernde Beschäftigung sofort gesucht. 1887
A. Rose, Automobilhaus
Magdeburg, Gohlfelderstr. 53/54

1 bis 2 kräftige Arbeiter
wird in der Schlosserei
per sofort gesucht.
1888
Hofstr. 18.

Eine Schachtkolonie
oder
Akkordschachter
für Schachtkolonie
Gebrüder Humann, nussb. Lorenzweg
1888

Automobil-Monteur und -Schlosser
für selbständige Arbeitende Räume, sofort gesucht. 1794
Auto-Werke A. G., Magdeburg, Königsstr. 19.

Branchenkundiger Lagerverwalter
für elektrische Materialien sowie
ein zuverlässiger Arbeiter
für Ausschüsse per sofort gesucht.
Brown, Boveri & Cie., Akt.-Ges.,
Bureau Magdeburg, Gohlfelderstr. 43.

Meister
resp. Vorarbeiter, der mit dem Versand Bescheid weiß und in
ähnlichen Betrieben gearbeitet hat, sofort gesucht. Offerten mit
Gehaltsansprüchen oder Vorstellung.
Sachbetrieb der Kriegshadern-A.-G.
Albert Otto Kluge, Gefährlicher Straße 33/34.

Elektromonteur
für Hausinstallationen stellen ein 1813
Rehberg & Reinhardt
Alte Ulrichstraße 17.

Lotomotivführer 4894
Maschinenschlosser u. Stellmacher
welche selbständig Reparaturen ausführen können, sofort gesucht.
Blume & König, Fuchsberg 3b.

Tüchtige 1009
Dreher und Schlosser
finden dauernde Beschäftigung.
Haacke & Co., G. m. b. H.
Maschinenfabrik, Lorenzweg.

Schriftseher,
Schriftseherlehrling,
Druckerlehrling,
Anlegerin
steht ein Firma Louis Meische, Buchdruckerei, Magde-
burg, Weststr. 9. 1832

Zuckerrübenzucker
Zuckerrübenzucker
Magdeburg
Halberstädter Straße 76.

Erdbarbeiter, Absteifer und Rohrlager
für Kanalbau
steht ein P. Müller, Schützenstr. 22.

Maurer u. Bauarbeiter gesucht.
Gustav Stieger, Agnetenstr. 11/12.

Erdbarbeiter
werden eingestellt bei der Verlegung Gohlfelderstr. von der
Hofstr. 18/19. 1785

Maurer, Zimmerleute, Steinseher
Bau-, Beton- und Erdbarbeiter
sofort gesucht
Blume & König, Fuchsberg 3.

Tüchtige Akkordarbeiter,
Sackträger (auch Urlauber)
steht ein 3508
Paul Siebert, Magdeburg,
Alte Ulrichstraße 43/44.

Akkordarbeiter (auch Urlauber)
steht ein 3559
Gilberts - Müllergesellschaft.

Wächter
wird eingestellt bei der
Verlegung Hofstr. von der
Hofstr. 18/19. 1785

Zentrifugalmaschinen und Sackträger
steht ein 3559
E. C. Helle, Zuckerrübenzucker

Arnold
Arnold
 Miedelberg
 Alte Uhrstrasse 18
 am Theaterplatz

Trühnen
 Lotte Neumann
 Bruno Kastner
 in
Die Frau des Bräutigams
 von Krabel
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Colosseum
 Pola Negri
 Nils Chrisander
 Magnus Stifter
 in
Klasse, die man stiehlt
 im Dunkeln
 großes Drama in 5 Akten.
Der Giftbecher
 Schauspiel in 3 Akten.
 In der Hauptrolle:
 Mogens Enger.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Kammer-Lichtspiele.
Alwin Neuß
 in
Lebendig tot
 Schauspiel in 4 Akten und 1 Vorspiel.
Das wandernde Glück
 Lustspiel in 3 Akten.
 In der Hauptrolle:
Lene Voß.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Alte Schallplatten
 und Neuauflagen
 Gustav Weiser
 Singsdorf 2.

Sachsen-Courthe
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Odeon-Schallplatten
 Robert Bensch
 Singsdorf 2.

Täckse
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Limnaden
Schillers Weinhandlung,
 Große Mühlstraße 11.

Stephanshallen
 Täglich abends 7 Uhr
 Sonntag ab 3 Uhr nachm.
Erstklassige Varieté-Vorstellung!

Salzquelle
 Heute Sonntag von 3/4 Uhr nachmittags an
Großes Militär-Wohltätigkeitskonzert
 zum Besten der Kriegswaisen der Stadt Magdeburg
 Eintritt 25 Pfennig.

Odeon-Musikhaus
 Robert Bensch
 Singsdorf 2.

Victoria-Theater
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Zonbild-Theater Buckau
 94b Schönebecker Strasse 94b
 Heute ab 8 Uhr nachm.
Das Geheimnis des Ingeborgs Ernding
 in 4 Akten von
 Arthur Teuber
 Hauptrollen:
 Ellen Richter
 Theodor Loos
 Beginn 7 Uhr
 Sonntag 3/4 u. 7 Uhr

ZENTRALE THEATER
Großer Erfolg
 bei verheißener Auf-
 führung der Operette
Nanon
 Beginn 7 Uhr
 Sonntag 3/4 u. 7 Uhr

Sozialdemokratischer Verein Magdeburg
 Am Sonntag den 14. Juli
Ausflug nach der Düppler Mühle
 Von nachmittags 3 Uhr an: Musikalische Unter-
 haltung, Gesangsvorträge der Arbeiter-Sänger,
 Kinderbelustigungen aller Art, Aufführung von
 Reigen durch die Arbeiterjugend, allerlei Ueber-
 zählungen für Erwachsene.
 — Familien können Kaffee kochen. —
 — Eintritt 20 Pfennig. —

Kriegswahlrechts-Spiele
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Hermit bringe ich zur gefl. Kenntnis, dass
Kindervorstellungen
 wegen Umbaus
 bis auf weiteres ausfallen.

Kasino-Theater Variete
 Dr. Wm. Ebert
 Täglich abends 7 Uhr
 Sonntag 3 Uhr nachm.
Vorstellung
Die Totenglocken
 französisches Drama
Kasino-Diele
 Täglich 8 Uhr Konzert

Sonntag den 7. Juli, morgens 6.30 Uhr
 fährt
Dampfer Admiral
 über die
 Strombrücke
 rechts
 nach **Schönebeck-Buschhaus.**
 Station 4 ab Bahnhof, abds. 8 ab Schönebeck nach Magdeburg zurück.
 Montag den 8. Juli, morgens
 7 Uhr n. nachmittags 1.30 Uhr
 nach **Hohenwarthe.**
 Montag 11 Uhr und abends 7 Uhr von Hohenwarthe zurück. [4903]

Vogelgesang
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Preis-Glat.
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Heute Sonntag von 4 Uhr nachmittags an
Großes Militär-Konzert.
 Leitung: Obermusikmeister Karl Schloth. 4900

Großes Wohltätigkeitskonzert
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Düppler Mühle
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

2 Vorstellungen
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Grasemanns Gesellschaftsgarten
 heute Sonntag von 3/4 Uhr
Großes Wohltätigkeitskonzert
 zum Besten des Vereins zur Bekämpfung der Schwindsucht
 in der Provinz Sachsen für invalide Krieger.
 Eintritt 20 Pfennig.

F. W. Woll
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Th. Hubert
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Großes Gartenkonzert
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Olvenstedt
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Lichtspielhaus Panorama.
 Heute und folgende Tage:
Es werde Licht
 3. Teil
 5 Akte
 Kultur-Drama
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

Lindenhof
 in
Der Rubin-Salamander
 Schauspiel in 3 Akten.
 Beginn wochentags 4 Uhr, Sonntag 3 Uhr. Ende 10 Uhr.

